

Allgemeine Geschäftsbedingungen

www.fotohausklinger.de

§ 1 Geltungsbereich

Die folgenden Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche zwischen der Firma und ihren Kunden über das **Internet** abgeschlossenen Verträge und werden ohne weiteres Bestandteil dieser Vertragsverhältnisse (e-commerce/web-shop). Abweichungen dieser Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn die Firma schriftlich ihrer Geltung zugestimmt hat.

§ 2 Preise

Alle Preisangaben in unserem Web-Shop verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer. Die angegebenen Preise gelten nur für die dortige Bestellung zum Zeitpunkt der Bestellung. Hinzu kommen die jeweiligen Versandkosten und bei Nachnahme eine Nachnahmegebühr.

§ 3 Vertragsabschluß / Rücktritt

Die Absendung einer Bestellung stellt ein Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Kaufvertrag zwischen der Firma und dem Kunden kommt dadurch zustande, daß der Käufer mittels Mausklick oder durch Bestätigung mit der Enter-Taste bzw. des „jetzt bestellen“-Buttons die Frage bejaht, ob er kaufen will oder per eMail seine Kaufabsicht verkündet.

www.fotohausklinger.de

ist berechtigt dieses Angebot innerhalb eines Zeitraumes von 14 Kalendertagen mit Zusendung einer Auftragsbestätigung anzunehmen.

Die Firma ist unter folgenden Umständen zum Rücktritt von dem geschlossenen

Vertrag berechtigt:

1. wenn die Firma absehbar für einen erheblichen Zeitraum zur Lieferung nicht in der

Lage ist.

2.

ggf. wenn die bestellte Ware nicht oder verübergend nicht lieferbar ist wird

www.fotohausklinger.de den Kunden hierüber unverzüglich nach der Bestellung informieren. Bis zur Selbstbelieferung durch den Vorlieferanten ist

www.fotohausklinger.de von der Leistungspflicht befreit.

3. wenn Irrtümer auftreten, die sich aus Schreib-, Druck- oder Rechenfehlern auf der

Website der Firma ergeben.

§ 4 Lieferung

Die Lieferung der Ware erfolgt zu den jeweils im Angebot ausgewiesenen

Versandkosten (und nur an Adressen in Deutschland). Angaben über Lieferfristen sind unverbindlich. Werden Waren mit offensichtlichen Schäden an der Verpackung oder am Inhalt angeliefert, so hat der Kunde dies sofort beim Spediteur/Frachtdienst zu reklamieren und die Annahme zu verweigern. Zudem ist unverzüglich mit

www.fotohausklinger.de

(per Post, per Fax, per E-Mail) Kontakt aufzunehmen, damit

–

www.fotohausklinger.de

etwaige Rechte gegenüber dem Spediteur/Frachtdienst wahren kann.

Verborgene Mängel sind unverzüglich nach Entdecken an

www.fotohausklinger.de

zu melden.

§ 5 Widerrufsrecht/Rückgabe

Nach

§

§ 3 Fernabsatzgesetz, 361 a BGB

Der Kunde (Verbraucher im Sinne von

§ 13 BGB) kann seine Vertragserklärung/

Bestellung ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Tagen*) nach Erhalt der Ware durch eine schriftliche Erklärung (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder auch durch Rücksendung der Ware widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit dem Erhalt dieser Belehrung oder Erhalt der Ware. Zur Wahrung der Frist genügt die Absendung der Ware oder des Widerrufs. Das Rücknahmeverlangen oder die Rücksendung ist zu richten an:

www.fotohausklinger.de

Schloßgasse 2-4

04109 Leipzig

info@fotohausklinger.de

Bis zu einem Bestellwert/Preis von € 40,-- trägt der Kunde die Rücksendekosten, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht. Der Kunde haftet für Beschädigungen der Ware aufgrund unsachgemäßer Versendung/Verpackung.

Vom Widerrufs- und Rückgaberecht ausgenommen sind:

1.

Waren und Leistungen, die nach Kundenspezifikation erstellt wurden

2.

Speichermedien, sofern die gelieferten Datenträger entsiegelt wurden.

3. Software

Im Falle eines wirksamen Widerrufs / wirksamer Rückgabe sind beiderseits empfangene Leistungen zurückzugewähren. Können die empfangenen Leistungen ganz oder teilweise nicht oder nur im verschlechterten Zustand zurückgegeben werden, behält sich

www.fotohausklinger.de

vor, Ersatz für den Wert

der Nutzung bzw. die Wertminderung zu verlangen. Dies gilt nicht, soweit die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung zurückzuführen ist – wie

sie etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre. Die Wertersatzpflicht kann vermieden werden, wenn der Kunde die Leistung in dem für eine angemessene Prüfung erforderlichen Umfang in Augenschein nimmt und nicht wie sein Eigentum gehandelt und alles unterlässt, was den Wert beeinträchtigt.

§ 6 Fälligkeit und Zahlung

Der Kaufpreis ist sofort netto ohne Abzug von Skonto mit der Versendung der Ware an den Kunden fällig, in Abhängigkeit von dem gewählten Zahlungsweg. Bei Bestellungen aus dem Ausland erfolgt die Lieferung erst nach Eingang des Rechnungsbetrages.

Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, so ist die Firma berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % p. a. zu fordern.

*) bei ebay innerhalb von einem Monat

§ 7 Falsche oder fehlerhafte Lieferung

Nicht bestellte oder mangelhafte Ware ist vom Kunden unter Bezeichnung der Ware und der Art des Fehlers unverzüglich an die Firma zu schicken. Bei begründeten Beanstandungen erfolgt Ersatzlieferung oder Nachbesserung nach unserer Wahl. Erst nach Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Kunde Minderung des Preises oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur endgültigen Bezahlung das Eigentum der Firma.

§ 9 Haftung

Für Schäden unserer Kunden haften wir in vollem gesetzlichem Umfang, soweit unseren Organen oder unseren leitenden Angestellten Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Darüber hinaus haften wir bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, auf deren

Erfüllung der Kunde in besonderem Maße vertrauen darf, auch in Fällen leichter Fahrlässigkeit.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit solcher Erfüllungsgehilfen, die keine Organe oder leitenden Angestellten sind, haften wir nur in Höhe des typischerweise, unter Berücksichtigung aller maßgeblichen und erkennbaren Umstände voraussehbaren Schadens; eine Haftung für Folgeschäden wie z. B. entgangener Gewinn, ausgebliebene Einsparungen und sonstige mittelbare Schäden ist ausgeschlossen. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten für alle Schadensersatzansprüche, unabhängig davon, auf welchem Rechtsgrund sie beruhen (auch wegen Verschuldens bei Vertragsverhandlungen oder positiver Vertragsverletzung). Sie

erfassen jedoch nicht die durch das Fehlen ausdrücklich zugesicherter Eigenschaften entstehenden Schäden und solche Mangelfolgeschäden, gegen die die zugesicherte Eigenschaft den Kunden gerade absichern sollte. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten unserer Mitarbeiter und sonstiger von uns beauftragter Dritter. Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 10 Gewährleistung/Herstellergarantie

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt beim Verbrauchsgüterkauf zwei Jahre. Handelsübliche oder geringe, technisch nicht vermeidbare Abweichungen der Qualität, Farbe, Breite, des Gewichts, der Ausrüstung oder des Designs können nicht beanstandet werden. Der Käufer einer mangelhaften Sache kann zunächst nur die Beseitigung des Mangels

oder die Lieferung einer mängelfreien Sache verlangen (Nacherfüllung). Der Verkäufer

kann die vom Käufer gewählte Art der Nacherfüllung verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist. Dabei sind insbesondere der Wert der Sache in mängelfreiem Zustand, die Bedeutung des Mangels und die Frage zu berücksichtigen, ob auf die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Käufer zurückgegriffen werden könnte. Der Anspruch des Käufer beschränkt sich in diesem Fall auf die andere Art der

Nacherfüllung; auch diese kann der Verkäufer wegen unverhältnismäßiger Kosten verweigern.

Liefert der Verkäufer zum Zweck der Nacherfüllung eine mängelfreie Sache, hat der

Käufer die mangelhafte Sache herauszugeben und Wertersatz für die gezogenen Nutzungen

zu leisten. Für die Ermittlung des Wertes der Nutzungen kommt es auf die zeitanteilige lineare Wertminderung im Vergleich zwischen tatsächlicher Gebrauchsdauer und voraussichtlicher Gesamtnutzungsdauer an.

Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, so kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten oder den

Kaufpreis mindern. Entscheidet sich der Käufer für den Rücktritt vom Vertrag, so hat er die

mangelhafte Sache zurück zu gewähren und Wertersatz für die gezogenen Nutzungen zu

leisten. Für die Ermittlung des Wertes der Nutzungen kommt es auf die zeitanteilige lineare

Wertminderung im Vergleich zwischen tatsächlicher Gebrauchsdauer und voraussichtlicher

Gesamtnutzungsdauer an.

Die Gewährleistungsansprüche sind unverzüglich unter Vorlage des Kaufvertrages bzw. der

Rechnung oder in anderer Weise glaubhaft geltend zu machen.

Der Gewährleistungsumfang umfasst nicht die Beseitigung von Fehlern und den Mehraufwand,

soweit sie durch äußere Einflüsse und Bedienungsfehler entstanden sind. Der Ersatz

von verbrauchtem Erstausrüstungszubehör (z.B. Filme) ist nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

Für gebrauchte Ware beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche ein Jahr.

§ 11 Datenschutz

Die Firma ist berechtigt, die vom Kunden freiwillig angegebenen Daten elektronisch zu

speichern und zu verarbeiten. Die Firma verwendet die Daten ausschließlich für Geschäftsbeziehungen zum Kunden.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages einschließlich dieser Regelungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder sollte der Vertrag eine Lücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen bzw. das gemeinte.

Angabe der genauen Firmenadresse und bei juristischen Personen zusätzlich Name des Vertretungsberechtigten (z.B. Geschäftsführer bei GmbH)

AGB

Kundeninformationen

Anbieterkennzeichnung/Impressum

Datenschutz